SENTINEL HOLDING
INSTITUT

SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

12775-10-1008

URSA SECO DKS

Warengruppe: Klebebänder / Kleber / Primer

URSA Deutschland GmbH
Carl-Friedrich-Benz-Str. 46-48
04509 Delitzsch

Produktqualitäten:

SHI-
Produkt
bewertung
2024

GEPRÜFT NACHHALTIGES PRODUKT
SHI PRODUKT PASS
SENTINEL HOLDING INSTITUT
www.sentinel-holding.eu

Köttner
Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 02.02.2026

Produkt:
URSA SECO DKS

SHI Produktpass-Nr.:
12775-10-1008

Inhalt

SHI-Produktbewertung 2024	1
Produktsiegel	2
Rechtliche Hinweise	3
Technisches Datenblatt/Anhänge	4

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
URSA SECO DKS

SHI Produktpass-Nr.:
12775-10-1008

SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Bewertung
SHI-Produktbewertung		Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 14.10.2027		

Produkt:
URSA SECO DKS

SHI Produktpass-Nr.:
12775-10-1008

Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.

Das EMICODE®-Prüfzeichen des von Herstellern getragenen Vereins GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V. ist vor allem im Bereich der Bodenverlegewerkstoffe relevant. Das EMICODE®-Siegel EC1^{PLUS} setzt als Premiumklasse noch einmal deutlich strengere Emissionsgrenzwerte als die anderen Siegelkategorien.

Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.

Produkt:
URSA SECO DKS

SHI Produktpass-Nr.:
12775-10-1008

Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:
https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%20f%C3%BCr%20Produkte

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.

Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzinger Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 590 481-70
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V.

GEV EMICODE®

Lizenzerteilung zur Führung des EMICODE

Lizenzierungs-Nummer:	8423/01.01.11
Für den Artikel	URSA SECO Dichtklebstoff DKS
wird auf Antrag vom	06.10.2017

unter Bezugnahme auf die Einstufung gemäß den nach § 10 der GEV-Zeichensatzung festgelegten Richtlinien

namens der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V. für den oben genannten Artikel nach § 5 Abs. 4 der GEV-Zeichensatzung die Lizenz zur Führung des GEV-Zeichens

GEV-EMICODE® EC 1 PLUS sehr emissionsarm

erteilt. Damit erfüllt dieser Artikel die rückseitig aufgeführten Kriterien.
Die Firma ist ordentliches Mitglied der GEV.

Der Geschäftsführer
Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe,
Klebstoffe und Bauprodukte e.V.
Völklinger Straße 4 · D-40219 Düsseldorf

OM 071 14.10.2022
gültig bis 14.10.2027

Hinweise zu den Voraussetzungen über die Vergabe der Lizenz für den EMICODE

Das gemäß vorseitiger Lizenz eingestufte Produkt hat nach der Satzung und den Richtlinien des Technischen Beirats der GEV u.a. den folgenden Kriterien zu genügen:

- Das Produkt entspricht allen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere denen des Chemikalienrechtes und seiner Verordnungen.
- Das Produkt ist nach der Definition der TRGS 610 lösemittelfrei, sofern es sich nicht um ein Oberflächenprodukt handelt. Soweit es einer Produktgruppe nach GISCODE zuzuordnen ist, wird diese angegeben.
- Für das Produkt wird ein Sicherheitsdatenblatt nach lokalem Recht in der jeweils aktuellen Fassung erstellt.
- Krebserregende, erbgutverändernde oder fruchtschädigende Stoffe der Klassen 1A und 1B werden dem Produkt bei der Herstellung nicht zugesetzt.
- Die Prüfung des Produktes erfolgt nach der definierten „GEV-Prüfmethode“. Die VOC-Bestimmung wird dabei in einer Prüfkammer nach dem Tenax-Thermodesorptions-Verfahren mit nachgeschalteter GC/MS-Analyse durchgeführt.
- Die Einstufung in EMICODE-Klassen erfolgt entsprechend den nachstehenden Bezeichnungen und TVOC/TSVOC-Konzentrationsbereichen. Zur Produktkennzeichnung ist die zutreffende EMICODE-Klasse zu verwenden:

1) Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte

Parameter	EC 1 PLUS	EC 1	EC 2
	max. zulässige Konzentration [µg/m³]		
TVOC nach 3 Tagen	≤ 750	≤ 1000	≤ 3000
TVOC nach 28 Tagen	≤ 60	≤ 100	≤ 300
TSVOC nach 28 Tagen	≤ 40	≤ 50	≤ 100
R-Wert basierend auf AgBB-NIK-Werten nach 28 Tagen	1	-	-
Summe der nicht bewertbaren VOC	≤ 40	-	-
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Acetaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Summe von Form- und Acetaldehyd	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm
Summe von flüchtigen K1A/K1B Stoffen nach 3 Tagen	≤ 10	≤ 10	≤ 10
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	≤ 1	≤ 1	≤ 1

2) Oberflächenbehandlungsmittel für Parkett, mineralische Böden und elastische Bodenbeläge

Parameter	EC 1 PLUS	EC 1	EC 2
	max. zulässige Konzentration [µg/m³]		
Summe TVOC + TSVOC nach 28 Tagen	≤ 100 davon max. 40 SVOC	≤ 150 davon max. 50 SVOC	≤ 450 davon max. 100 SVOC
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Acetaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 3 Tagen	≤ 10	≤ 10	≤ 10
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	≤ 1	≤ 1	≤ 1

Produktdatenblatt

URSA SECO





URSA SECO DKS

Dichtklebstoff (Kartusche)

- **Dauerelastisch und stark klebend**
  besonders hohe Anfangshaftung, schnelle Funktionsfestigkeit, hohe Dauerklebkraft und gute Alterungsbeständigkeit
- **Wohngesund**
  sehr emissionsarm, EMICODE EC1 PLUS
- **Umweltverträglich**
  Lösemittelfreie Acrylat-Polymerdispersion

Anwendungsgebiete

Für den nach DIN 4108 Teil 7 geforderten dauerhaften und luftdichten Anschluss der URSA SECO Dampfbremsen und Konvektionssperren auf bauüblichen Untergründen angrenzender Bauteile mit glatter und rauer Oberfläche, für innen und außen.

- Steildach (Neubau und Renodach)
- Oberste Geschoßdecke
- Holzrahmen- und Holztafelbauweise
- Vorsatzschale innen

Technische Eigenschaften	Daten
Basis	modifizierte Acrylat-Polymerdispersion, lösemittelfrei, EC1 PLUS
Filmeigenschaften	dauerelastisch, selbstklebend
Viskosität	beim Ausdosieren pastös; tropft nicht ab
Frostbeständigkeit	bis -30°C
Verarbeitungstemperatur	≥ 5°C, vor dem Anwenden auf Verarbeitungstemperatur akklimatisieren
Temperaturbeständigkeit	-30°C bis +120°C nach Erreichen der Endfestigkeit
Endfestigkeit	ab ca. 48 Stunden, abhängig von der Saugfähigkeit der Materialien und der Kleberaupenstärke
Lagerung	Lagertemperatur optimal +15°C bis +25°C, in Originalgebinden dicht verschlossen, trocken, ohne direkte Sonneneinstrahlung, bis 24 Monate
Auftragsmenge	Raupendurchmesser 6 – 8mm 6 – 11 lfm/Kartusche

Einheit	Inhalt
Stück	310 ml (Kartusche)
Karton	12 Kartuschen
Palette	96 Kartons

Die technischen Informationen geben unseren derzeitigen Kenntnisstand und unsere Erfahrungen wieder.
Die beschriebenen Einsatzbereiche können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung.
Es sind der jeweilige Stand der Technik und die Regeln des Fachs zu berücksichtigen.

Managementsystem nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und DIN EN ISO 50001 zertifiziert.

URSA Deutschland GmbH, Fuggerstr. 1d, D-04158 Leipzig, E-Mail: info@ursa.de, www.ursa.de, Telefon 034202-85199

D40/0219/ADMAX

URSA SECO DKS – Verarbeitungshinweise

Der Dichtklebstoff besitzt ein breites Haftungsspektrum auf allen gängigen, in der Bauindustrie verwendeten Materialien auf. Dazu zählen:

- Mauerwerk, Putz, Beton
- Gipsbauplatten
- Holz und Holzwerkstoffplatten mit fester Oberfläche, z.B. OSB-Platten
- Metalle (keine Korrosion zu Metalloberflächen)
- Polyethylen-, Polypropylen- und Polyamid-Folien
- Kraftpapiere
- Unterspann- und Unterdeckbahnen
- Vliese

Im Falle von Bedenken sind Klebetests durchzuführen. Bei Bedarf sind als Haftvermittler Primer einzusetzen. Der Einsatz des Dichtklebstoffes benötigt keine Anpresslatte.

Die Untergründe müssen tragfähig, trocken, staub- und fettfrei sein. Die Verklebungen dürfen keiner dauerhaften mechanischen Belastung oder stehendem Wasser ausgesetzt sein.

Die empfohlene Verarbeitungstemperatur liegt bei ≥ 5°C. Optimale Klebeergebnisse werden bei Temperaturen des Dichtklebers und des Untergrundes von > 15°C erreicht. Sollte der Dichtklebstoff bei niedrigeren Temperaturen gelagert worden sein, so ist er vor dem Anwenden zu akklimatisieren.

Der Dichtklebstoff wird einseitig als 6 – 8 mm dicke Raupe lückenlos auf den Untergrund aufgetragen. Eine darauf folgende Ablüftungszeit von ca. 30 Minuten erhöht die Anfangshaftung der darauf zu fügenden Dampfbremsen und Konvektionssperren.

Innerhalb der Nassphase werden dann die Dampfbremsen bzw. Konvektionssperren spannungsfrei und mit einer Entlastungsschlaufe mit Hilfe von zwei Fingern um die Kleberaupe angeschmiegt. Die Kleberaupe darf nicht platt gedrückt werden. Gelöste Verbindungen lassen sich auf Grund der selbstklebenden Eigenschaften des Dichtklebstoffes wieder fügen.

Dispersionsklebstoffe härten durch Feuchtigkeitsabgabe aus. Deshalb müssen die Untergründe ausreichend saugfähig sein. Bei nicht saugenden Untergründen kann die Verklebung im Kontaktklebeverfahren erfolgen. Zuerst wird der Dichtkleber in staubfreier Umgebung auf einem Untergrund aufgetragen. Daraufhin wird nach ausreichender Antrocknung von ca. 16 bis 20 h der Klebepartner auf der Raupe gefügt. Alternativ lassen sich nach Auftragen des Dichtklebers beide Klebepartner kurzzeitig fügen, anschließend wieder voneinander lösen, dann die Antrocknung abwarten und zum Schluss wieder zusammen fügen.

Obwohl der Dichtklebstoff eine gute Frühregenbeständigkeit besitzt, muss eine intensive Feuchtebelastung, z.B. durch Dauerregen ausgeschlossen werden.

Der Dichtklebstoff erreicht seine Endfestigkeit nach ca. 48 h, abhängig von Kleberaupendicke, Untergründen und Klimabedingungen. Dabei wird die undurchsichtige hellblaue Färbung der Kleberaupe transparent. Auch nach Erreichen der Endfestigkeit bleibt der Dichtklebstoff selbstklebend.

Die ausgehärtete Kleberaupe besitzt eine gute Wasserbeständigkeit, wobei Anwendungen bei ständig erhöhter Luftfeuchtigkeit zu vermeiden sind. Der Dichtklebstoff ist nicht geeignet für den Einsatz im Sauna- oder Schwimmbadbereich.

Solange der Dichtkleber nicht ausgehärtet ist, lassen sich die Arbeitsgeräte mit Wasser reinigen. Ausgehärteter Dichtkleber lässt sich mit Spezialreinigern entfernen.